

Benutzerhandbuch

FireAngel[®]

THERMOPTEK[®]

RAUCHMELDER
10 JAHRE LAUFZEIT

ST-622-DE

P-LINE



0086

EN 14604:2005

Rauchwarnmelder

DoP: SADOPST-622-DE-01



KRIWAN
TESTZENTRUM

ST-622-DE

GN3102/R2



Eine Marke von Sprue

Sprue Safety Products Ltd.

Vanguard Centre, Coventry

CV4 7EZ Großbritannien

Technischer Kundendienst

Tel: 0800 330 5103 / E-Mail: technik@sprue.com / www.fireangel.de.com



INHALT

EINFÜHRUNG	4	STUMMSCHALTUNG DER WARNUNG BEI NIEDRIGEM BATTERIESTATUS	15
AUTOMATISCHE AKTIVIERUNG DES RAUCHMELDERS	4	ROUTINEMÄSSIGE WARTUNG .	16
SENSORTECHNOLOGIE	4	VERHALTEN IM BRANDFALL . .	16
ANWENDUNG	5	REPARATUR	17
WO SIND DIE RAUCHMELDER ANZUBRINGEN?	6	FEHLERBEHEBUNG	18
WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN GELTEN FÜR DEN RAUCHMELDER	9	ENTSORGUNG.	19
MONTAGE DES RAUCHMELDERS	11	WIE SIE IHR HEIM SICHER MACHEN	19
BETRIEB.	12	GARANTIE	20
TESTEN DES ALARMSIGNALS .	13	SERVICE - TECHNISCHER KUNDENDIENST.	21
STUMMSCHALTUNG EINES ALARMSIGNALS.	14		

Hinweis: Dieses Benutzerhandbuch ist auch in großer Schrift und anderen Formaten erhältlich. Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an, Tel. **0800 330 5103** per E-Mail: **technik@sprue.com**.

EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch! Mit diesem Rauchmelder haben Sie eine sinnvolle Investition in den Schutz Ihrer Familie und Ihres Zuhauses gemacht. Der Multikriterien-Hochleistungsdetektor ST-622-DE ist die ultimative Alternative zu herkömmlichen Rauchmeldern. Die bahnbrechende Thermoptek-Technologie kombiniert die neuesten Entwicklungen in der optischen Sensorik mit einer thermischen Komponente und bietet so eine schnellere Reaktionszeit bei beiden umseitig beschriebenen Brandarten. Das FireAngel-Produktsortiment wird ständig verbessert und erweitert. Auf unserer Website www.fireangel.de.com finden Sie die neuesten Ergänzungen zu unserem Sortiment.

WICHTIG: Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Betriebs des FireAngel-Rauchmelders. Denken Sie daran, dieses Benutzerhandbuch vor der Montage und der Inbetriebnahme des Rauchmelders zu lesen. Falls Sie diesen Rauchmelder zur Nutzung für andere montieren, müssen Sie dieses Handbuch (oder eine Kopie davon) dem Endanwender übergeben.

AUTOMATISCHE AKTIVIERUNG DES RAUCHMELDERS

Der Rauchmelder wird über eine integrierte

Long-Life-Batterie betrieben und hat eine Nutzungsdauer von 10 Jahren. Um zu verhindern, dass sich die Ladung der Long-Life-Batterie vor dem eigentlichen Gebrauch verringert, und die Entsorgung zu vereinfachen, wenn die Lebensdauer des Rauchmelders zu Ende geht, wird der Rauchmelder mit einer deaktivierten Long-Life-Batterie geliefert. Die Long-Life-Batterie wird automatisch aktiviert, sobald der Rauchmelder vollständig auf der Montageplatte eingerastet ist.

WARNUNG: Dieses automatische Aktivierungssystem wird nur bei den folgenden 10-Jahres-Rauchmeldern verwendet: **ST-622-DE**

WICHTIG: Der Rauchmelder funktioniert erst, wenn er korrekt und fest an der Montageplatte angebracht ist.

SENSORTECHNOLOGIE

Normalerweise werden in Deutschland zwei Arten von Sensoren für Wohngebäude eingesetzt.

Optische Rauchmelder sind üblicherweise effektiver bei der Erkennung von langsam brennenden Feuern, die bis zum Ausbrechen von Flammen stundenlang vor sich hin schwelen können.

Schnelle, lodernde Feuer, die brennbare Materialien schnell verzehren und sich schnell ausbreiten, erzeugen weniger Rauch verursachen aber von Anfang an einen raschen Temperaturanstieg.

Hitzemelder werden ausgelöst, wenn die Raumtemperatur einen bestimmten Sollwert (häufig 56°C) erreicht. Sie werden üblicherweise an Orten verwendet, an denen Rauchmelder nicht eingesetzt werden können.

THERMOPEK-SENSORTECHNOLOGIE

Kombiniertes Thermo-optisches Detektionsverfahren/Thermoptek-Technologie. So kann der Rauchmelder nicht nur langsam brennende Feuer effektiv erkennen, sondern dank der fortwährenden Temperaturänderungsüberwachung und des daraus resultierenden höheren Ansprechvermögens des Raummelders auch die übliche Reaktionszeit auf schnelle, lodrende Feuer signifikant verringern.

ANWENDUNG

WARNUNG: Der FireAngel®-Rauchmelder kann nicht als Ersatz für eine feste verdrahtete Brandmeldeanlage verwendet werden, wenn dieses z.B. in Neubauten baubehördlich gefordert wird.

Lesen Sie den Abschnitt „Montageorte“, um sicherzustellen, dass der Rauchmelder in der Wohnung richtig positioniert ist.

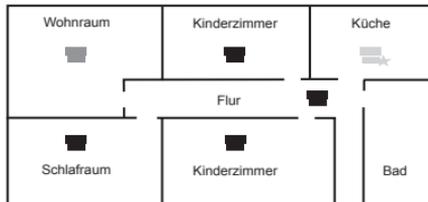
Der Rauchmelder entspricht den Mindestanforderungen für Wohneinheiten in bestehenden Gebäuden, solange mindestens ein Gerät auf jedem Flur bzw. jeder Etage Ihres Gebäudes montiert wird.

Um bei einem Brand möglichst früh gewarnt zu werden, empfehlen wir, einen Rauchmelder in allen Räumen zu installieren, die im Normalfall eine Raumtemperatur zwischen 4°C und 38°C haben. Lesen Sie den Abschnitt „Wo sind Rauchmelder anzubringen“, um sicherzustellen, dass der Rauchmelder in der Wohnung richtig positioniert ist.

WARNUNG: Die unten dargestellten Positionen der Rauchmelder beziehen sich auf eine typische Wohnung. Die Bauweise und die Anordnung jeder einzelnen Wohnung sind unterschiedlich, sodass diese Angaben nur als Richtlinie angesehen werden sollten.

Die Montageorte für Rauchmelder sind in der in Deutschland gültigen **Anwendungsnorm DIN 14676** verbindlich geregelt.

Planungsbeispiel für die Anwendung in einer Wohnung



Legende:

-  Mindestausstattung
-  Optimale Ausstattung
-  Ausstattung mit Einschränkungen

HINWEIS: Küchen sollten mit Hitzemeldern ausgestattet werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Ihre örtliche Feuerwehr.

WARNUNG: Dieser FireAngel-Rauchmelder kommuniziert nicht mit anderen Rauchmeldern oder Brandmeldesystemen. Daher darf er nicht als Ersatz für eine baubehördlich, geforderte Brandmeldeanlage verwendet werden.

Wohnmobile und Wohnwagen

Dieser Rauchmelder kann auch in Wohnmobilen und Wohnwagen verwendet werden.

Gewerbe- und Industriebauten

Dieser Rauchmelder ist nicht für eine Anwendung in Gewerbe -und Industriebauten vorgesehen, sofern eine baubehördliche Auflage zur Installation einer Brandmeldeanlage besteht.

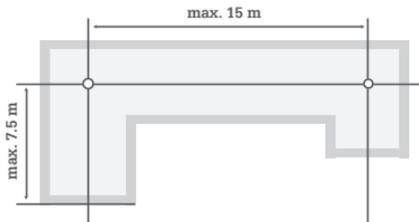
WO SIND DIE RAUCHMELDER ANZUBRINGEN?

Die Thermoptek-Rauchmelder sind weniger anfällig für Fehlalarme aufgrund von Kochdämpfen und daher auch für Orte in der Nähe von Küchen geeignet. Wie andere Arten von Rauchmeldern auch können Thermoptek-Rauchmelder störanfällig (Fehlalarm) auf Dampf reagieren und sollten daher nicht zu nahe an Badezimmern und Duschräumen montiert werden.

1. Für einen umfassenden Schutz sollten Rauchmelder in allen Räumen, Korridoren, Lagerbereichen, Keller- und Speicherräumen installiert werden. Eine minimale Absicherung wird erreicht durch je einen Rauchmelder im Flur, im Treppenhaus auf jeder Etage und in jedem Schlafzimmer. In Häusern mit mehreren Wohneinheiten sollte jede Familie ihre eigenen Rauchmelder installieren. Es kann erforderlich sein, mehr als einen Rauchmelder zu installieren, vor allem wenn der Flur länger als 15m ist. In Räumen über 60qm bzw. Fluren, die länger als 10m sind, empfiehlt sich der Einsatz von mehreren Rauchmeldern.
HINWEIS: Auf Fluchtwegen sollten keine Hitzemeldern anstelle von Rauchmeldern verwendet werden. Hitzemeldern sollten nur in den unten aufgelisteten Anwendungen zusätzlich zu Rauchmeldern benutzt werden.
2. In allen Schlafräumen sollten Rauchmelder installiert werden.
3. Für den besten Schutz sind Rauchmelder in jedem Raum des Hauses zu installieren, außer den Räumen, die in Abschnitt „Zu Vermeidende Montagorte“ aufgelistet sind. In Küchen, Heizungsräumen, Waschküchen und Garagen sollten Hitzemeldern verwendet werden.

4. In Fluren und Gängen mit einer max. Breite von 3 m darf der Abstand zwischen zwei Rauchmeldern höchstens 15 m betragen.

Abb. 1



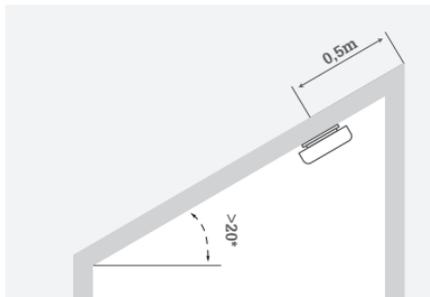
Der Abstand des Melders zur Stirnfläche des Flures oder Ganges darf nicht mehr als 7,5m betragen. In Kreuzungs-, Einmündungs- und Eckbereichen (Gehrungslinie) von Gängen und Fluren ist jeweils ein Melder anzuordnen. In Räumen, die mit Hitzemeldern ausgestattet sind, sollte der nächstgelegene Rauchmelder nicht mehr als 5,30m vom Hitzemelder entfernt sein.

5. Der Abstand des Hitzemelders von der Wand, der nächsten Tür sowie zum nächsten Hitzemelder darf nicht größer sein als 5,30m. Achtung: Hitzemeldernicht an der Wand montieren.

6. Rauchmelder sollten an der Decke, möglichst in der Raummitte, aber auf jeden Fall mindestens 50cm von der Wand oder einem Unterzug oder von Einrichtungsgegenständen entfernt montiert werden. Ist eine Befestigung an der Decke nicht möglich, können Rauchmelder auch in Ausnahmefällen an der Wand montiert werden. 1 m unterhalb des Warmmelders und 0,5 m seitlich des Warmmelders sollten frei von Einrichtungsgegenständen sein. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Fachhändler.

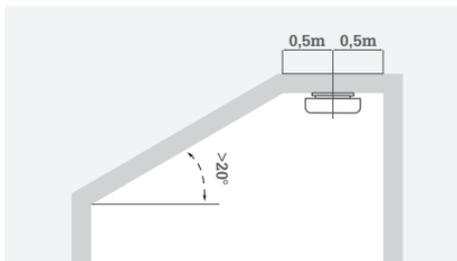
7. In Räumen mit Deckenneigungen größer 20° zur Horizontalen können sich in der Deckenspitze Wärmepolster bilden, die den Rauchzutritt zum Rauchmelder behindern. Hier sind Rauchmelder mindestens 0,5 m und höchstens 1 m von der Deckenspitze entfernt zu montieren, siehe Abb.2.

Abb. 2



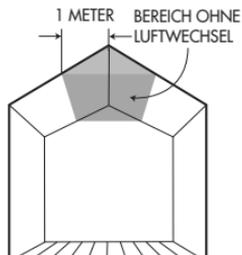
Bei Räumen mit anteiligen Dachschrägen ist, wenn die horizontale Decke kleiner oder gleich 1 m breit ist, der Rauchwarnmelder an der Schräge zu montieren. Ist die horizontale Decke mehr als 1 m breit, ist der Rauchwarnmelder mittig an der horizontalen Decke zu montieren, siehe Abb. 3.

Abb. 3

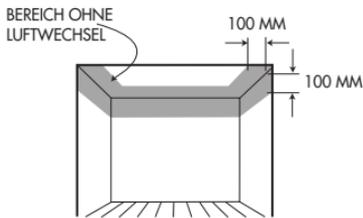


8. Geschlossene Türen und andere Hindernisse können den Weg von Rauch und Hitze zum Melder verhindern, sodass Bewohner ggf. nicht gewarnt werden können. Zum optimalen Schutz stellen Sie jeden Raum mit Rauchmeldern aus.

9. Lesen Sie dazu den Abschnitt „Zu Vermeidende Montageort“:



**OPTIMALER MONTAGEORT
(IN DER DECKENMITTE)**



WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN GELTEN FÜR DEN RAUCHMELDER?

Der FireAngel-Rauchmelder ist so konzipiert, dass er Sie durch einen Signalton warnt, wenn er Rauch erfasst, d. h. er kann Rauch nur erfassen und Sie warnen, wenn der Rauch ihn erreicht! Wenn ein Feuer in einem entfernt zur Position des Rauchmelders liegenden Bereich ausbricht, z. B. in einem anderen Raum oder auf einer anderen Etage, erreicht der Rauch den Rauchmelder u. U. nicht rechtzeitig oder in ausreichender Menge, um Sie vor der Gefahr zu warnen.

Wir empfehlen, dass Sie mindestens einen Thermoptek-Rauchmelder in jedem Flur Ihrer Wohnung montieren. Um eine umfassende Abdeckung zu erzielen, sollte auch in jedem Raum ein Rauchmelder installiert sein.

Dieser Rauchmelder reagiert u.U. nicht rechtzeitig genug, wenn er nicht an einer optimalen Position montiert wurde oder sich großflächig Möbel und andere Hindernisse zwischen dem Rauchmelder und dem Feuer befinden.

ZU VERMEIDENDE MONTAGEORTE

Es wird empfohlen, den FireAngel-Rauchmelder an folgenden Orten NICHT zu montieren:

- Badezimmer, Duschräume und anderen sehr dampfhaltigen und feuchten Räumen, in denen Feuchtigkeit zu Fehlalarmen führen könnten.
- Küchen, Küchenbereiche sollten mit Hitzemeldern geschützt werden, da die beim Kochen entstehenden Verbrennungspartikeln zu Fehlalarmen und einer permanenten Verunreinigung des Rauchmeldersensors führen.
- In Bereichen, wo die Sensorkammer durch übermäßig viel Staub oder Schmutz verunreinigt werden könnte, sodass das Gerät überempfindlich reagiert oder den Eintritt von Rauch beeinträchtigt wird.
- In Bereichen, wo die Umgebungstemperatur nicht kontrolliert und möglicherweise unter 4°C (40°F) fallen oder über 38°C (100°F) ansteigen kann, z. B. in unbeheizten Gebäuden, offenen Dachräumen.
- Sehr schmutzige, staubige oder schmierige Bereiche.
- In sehr zugigen Bereichen, wie z. B. in der Nähe von Deckenlüftern oder Frischluftauslässen. Durch Luftzug kann Rauch von den Rauchmeldern weggeblasen werden.
- In Insekten befallenen Bereichen. Insekten können die Öffnungen der Sensorkammer verstopfen und so ein Eindringen von Rauch verhindern oder einen Fehlalarm auslösen.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu einer Leuchtstoffröhre, die elektrische Störungen aussenden und so den

korrekten Betrieb des Rauchmelders verhindern kann.

- Weniger als 50 cm von der Wand entfernt, wenn er an der Decke montiert wird. (siehe „Montage des Rauchmelders“).
- Nicht in der Spitze eines Daches, da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln könnte.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu Leuchten oder anderen an der Decke montierten Hindernissen.

WARNUNG: Wird der Rauchmelder über einen längeren Zeitraum Temperaturen ausgesetzt, die außerhalb des zuvor angegebenen Temperaturbereichs liegen, verringert sich die Lebensdauer des Produkts.

WARNUNG: Der Rauchmelder funktioniert nur bei ausreichender Batterieleistung.

Gegen Ende der Lebensdauer der integrierten Long-Life-Batterie im Rauchmelder, ertönt alle 40 Sekunden ein Piepen, das einen niedrigen Batterieladezustand anzeigt. In diesem Fall müssen Sie die Einheit innerhalb von 30 Tagen austauschen.

WICHTIG: Rauchmelder sollen Sie mit einem akustischen Signal warnen, wobei die Lautstärke des Warnsignals der Europäischen Norm EN 14604:2005 entspricht. Geschlossene Türen, Wände und starke Umgebungsgeräusche reduzieren diese Lautstärke. Ferner kann ein temporärer oder permanenter Hörverlust dazu führen, dass das Warnsignal nicht gehört wird. Auch

Musik- und Verkehrslärm und andere laute Schallquellen können verhindern, dass das Warnsignal gehört wird.

Sehr tiefer Schlaf, vor allem in Verbindung mit Alkohol und/oder Drogenkonsum verringert das Wahrnehmungsvermögen u.U. ganz erheblich. Überprüfen Sie, dass Sie das Alarmsignal des Rauchmelder unter allen Bedingungen gehört wird.

Montieren Sie im Zweifelsfall einen weiteren Rauchmelder in der Nähe der Schlafstelle.

WARNUNG: Der Rauchmelder ist nicht zum Warnen von Menschen mit Hörverlust geeignet. Wir empfehlen, dass spezielle Warnsysteme montiert werden, die Menschen mit Hörverlust warnen.

WARNUNG: Der diesem Handbuch beiliegende Rauchmelder enthält die neueste Technologie und hält gemäß unabhängigen Tests alle relevanten europäischen Normen ein. Wie bei jedem anderen elektronischen Produkt auch, kann auch dieses Gerät ausfallen oder nicht alle Arten von Feuer rechtzeitig genug erkennen, um Sie vor einer Gefahr zu warnen und Ihnen ausreichend Zeit zur Flucht zu geben. Testen Sie den Rauchmelder regelmäßig, um eine einwandfreie Funktionsweise des Rauchmelders sicherzustellen. Der FireAngel®-Rauchmelder ist nur für den in diesem Handbuch beschriebenen Einsatz in Wohnhäusern und nicht für gewerbliche

oder industrielle Anwendungen geeignet. Er ist so konzipiert, dass er Rauch erfasst und Sie mit einem akustischen Signal warnt. Er erkennt weder Kohlenstoffmonoxid, Flammen noch Gase. Ferner kann er keine Brände verhindern oder löschen.

Dieser FireAngel®-Rauchmelder hat eine begrenzte Nutzungsdauer von 10 Jahren und darf nicht als Ersatz für eine Lebens- und Sachversicherung angesehen werden. Wie alle elektronischen Gegenstände kann er verschleifen oder ausfallen. Er sollte regelmäßig getestet und bei einer Fehlfunktion umgehend ausgetauscht werden, spätestens aber nach 10 Jahren.

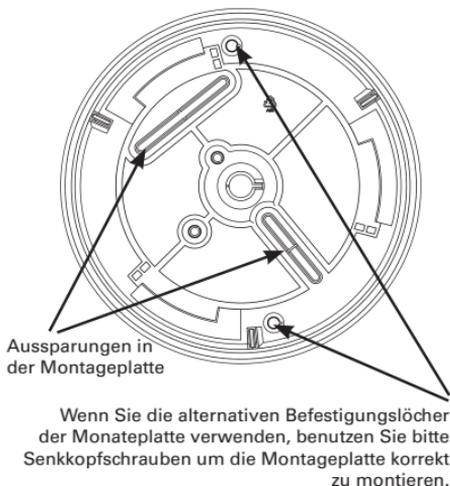
MONTAGE DES RAUCHMELDERS

WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Handbuch vor der Montage des Rauchmelders gelesen haben.

1 Vorbereitungen

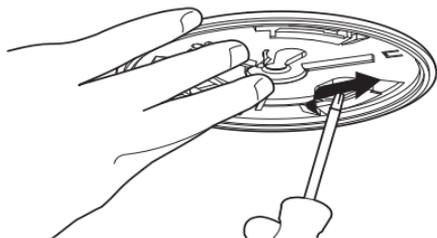
Die Montageplatte muss an der Decke oder Wand befestigt sein.

Brechen Sie die Laschen an der Montageplatte heraus. Verwenden Sie die Befestigungsschlitze an der Montageplatte als Richtlinie, wenn Sie die Position der Bohrlöcher markieren. Bohren Sie die Löcher mit einem Bohrer der richtigen Größe und setzen Sie ggf. die mitgelieferten Befestigungsverankerungen aus Kunststoff ein.

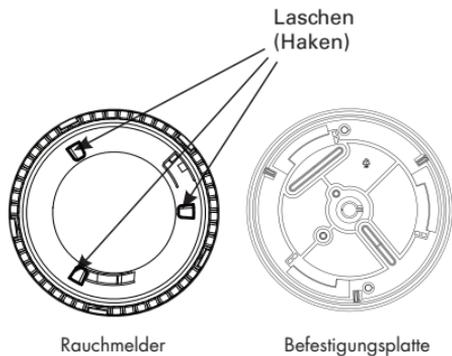


2 Befestigungsplatte anbringen

Befestigen Sie die Montageplatte mit den mitgelieferten Schrauben an der Decke oder Wand.



3 Montieren Sie Ihren Rauchmelder



Der Mechanismus an der Rückseite des Rauchmelders aktiviert diesen, sobald er korrekt mit der Montageplatte verbunden ist. Der Rauchmelder hat drei Laschen (Haken) auf seiner Rückseite, die in die drei Schlitz an der Montageplatte geschoben werden müssen. Wird der Rauchmelder in Verbindung mit der in dieser Verpackung enthaltenen neuen Montageplatte verwendet, kann der Rauchmelder in beliebiger Lage montiert werden. Richten Sie die Laschen (Haken) einfach an den Öffnungen am Ende der Schlitz aus und drehen Sie dann den Rauchmelder bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn. Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder wirklich bis zum Anschlag gedreht wurde.



Sobald der Rauchmelder richtig an der Montageplatte befestigt wurde, wird die im Gerät fest integrierte Long-Life-Batterie aktiviert.

4 Testen Sie Ihren Rauchmelder

Warten Sie nach dem Anbringen des Rauchmelders an der Grundplatte fünf Sekunden, damit der Rauchmelder aktiviert wird, und testen Sie dann den Rauchmelder (siehe „Testen des Alarmsignals“).

BETRIEB

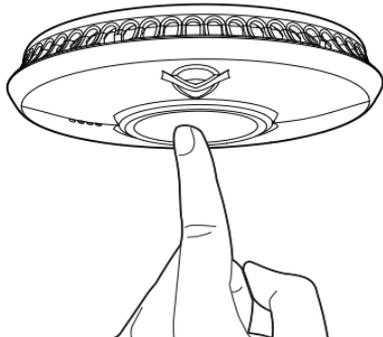
Schwacher Ladezustand der Long-Life-Batterie

WICHTIG: Die Long-Life-Batterie des Rauchmelders muss ausreichend Kapazität haben, um einwandfrei zu funktionieren.

Sollte der Ladezustand der Long-Life-Batterie im FireAngel-Rauchmelder niedrig

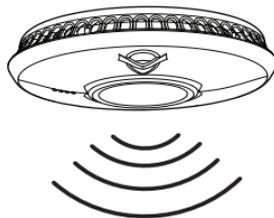
sein, wird der Rauchmelder ein Mal alle 40 Sekunden einen Piepton abgeben. In diesem Fall müssen Sie den Rauchmelder, sobald als möglich austauschen. Der FireAngel®-Rauchmelder wird dieses akustische Warnsignal für einen niedrigen Ladezustand der Long-Life-Batterie mindestens 30 weitere Tage abgeben. Wird der Rauchmelder jedoch nach dieser Zeit nicht ausgetauscht, hat er möglicherweise nicht mehr genügend Leistung, um Sie im Falle eines echten Brands zu warnen. Wenn Sie den Rauchmelder von der Montageplatte abbauen, wird die Batterie automatisch deaktiviert und die Wiedergabe des akustischen Pieptons zur Anzeige eines niedrigen Batteriestands gestoppt. Jetzt können Sie den Rauchmelder entsorgen. Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie auf Seite 18.

TESTEN DES ALARMSIGNALS

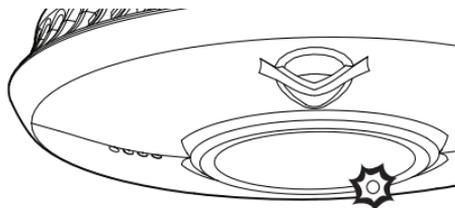


Der Rauchmelder muss richtig an der Grundplatte befestigt sein, bevor er getestet werden kann.

- a** Drücken Sie kurz auf die Test-Taste in der Mitte des Geräts.



- b** Der Rauchmelder wird ein akustisches Warnsignal bestehend aus zwei Zyklen mit jeweils drei lauten Pieptönen wiedergeben und dann automatisch stoppen.



- c** Die rote LED am Rauchmelder wird während der Wiedergabe des akustischen Warnsignals rasch blinken.

HINWEIS: Der elektronische Testknopf überprüft den gesamten Rauchmelder. Sie müssen daher den Rauchmelder nicht

mit Rauch testen. Falls der Rauchmelder beim Testen kein akustisches Warnsignal wiedergibt, ziehen Sie gleich den Abschnitt „Fehlerbehebung“ am Ende dieses Handbuchs zu Rate.

WARNUNG: Wie alle elektronischen Sicherheitsprodukte sollten Sie auch diesen Rauchmelder regelmäßig testen.

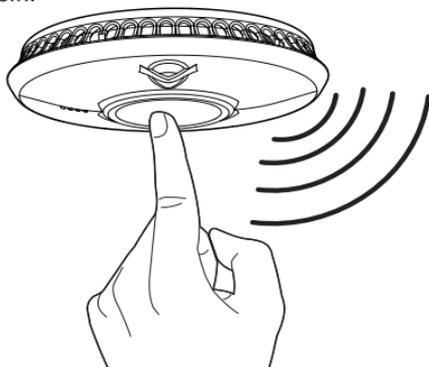
STUMMSCHALTUNG EINES ALARMSIGNALS

GEFAHR: Falls der FireAngel®-Rauchmelder ein lautes Alarmsignal wiedergibt und Sie den Rauchmelder nicht gerade testen, warnt Sie der Rauchmelder vor einer potenziellen Gefahrensituation, die unmittelbar Ihre Aufmerksamkeit erfordert. Verwenden Sie die Stummschaltung des Rauchmelders nur, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass keine Gefahrensituation durch Ausbrechen eines Brandes vorliegt. Blockieren Sie nicht die Entlüftungsöffnungen des Rauchmelders oder deaktivieren Sie ihn nicht auf irgendeine Weise. Andernfalls werden Sie nicht länger durch ihn geschützt. Rauchmelder reagieren manchmal auf Dämpfe beim Kochen oder auf andere Nicht-Notfall-Situationen. Dieser Rauchmelder verfügt über eine Stummschaltfunktion.

Falls ein Fehlalarm ausgelöst wurde, können Sie Ihren Rauchmelder durch Drücken der mittleren Test-Taste für kurze Zeit stummschalten. Der Rauchmelder

wird nach zehn Minuten automatisch zu seiner vollständigen Funktionsweise zurückkehren.

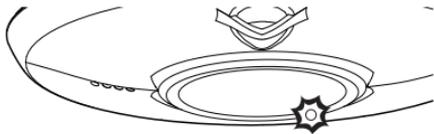
HINWEIS: Wenn der Rauchanteil, der den Rauchmelder erreicht sehr groß ist, wird die Stummschaltung vorzeitig aufgehoben und das Alarmsignal wird wieder zu hören sein.



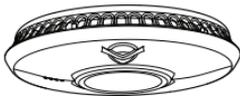
- a Drücken Sie kurz auf den Testknopf und der Ton des Rauchmelders wird für kurze Zeit stummschaltet.



- b** Der Rauchmelder wird stummgeschaltet und wechselt für rund 10 Minuten in eine Phase mit einer verminderten Empfindlichkeit.



- c** Während dieser Rücksetzphase mit verminderter Empfindlichkeit wird die rote LED des Rauchmelders rascher blinken als im Normalfall.



- d** Nach Abschluss des Rücksetzzyklus wird der Rauchmelder automatisch seine vollständige Empfindlichkeit zurückerlangen.

GEFAHR: Ignorieren Sie niemals ein Warnsignal. Andernfalls könnte es zu Verletzungen oder sogar zum Tod kommen. Falls Ihr Rauchmelder auslöst und ein Warnsignal wiedergibt und Sie sich nicht absolut sicher ob der Rauchquelle sind, lassen Sie alle Bewohner umgehend das Haus verlassen.

STUMMSCHALTUNG DER WARNUNG BEI NIEDRIGEM BATTERIESTATUS

Die Warnungen bei niedrigem Batteriestatus treten häufig nachts auf. Den hörbaren Signalton können Sie durch Drücken der Testtaste für einen Zeitraum von 8 Stunden unterdrücken. Ihr FireAngel-Rauchmelder erkennt den Rauch während dieser Zeit bei stummgeschalteter Warnung über niedrigen Batteriestatus trotzdem. Es wird jedoch empfohlen, den FireAngel-Melder unverzüglich zu ersetzen, möglichst innerhalb von 7 Tagen, weil Ihr FireAngel-Melder Sie nach dieser Zeit eventuell nicht mehr sicher und zuverlässig schützen kann.

WARNUNG: Ihr FireAngel-Rauchmelder kann nicht stummgeschaltet werden, wenn der Piepton auf eine andere technische Störung hinweist. In diesem Fall sollte das Gerät unverzüglich ersetzt werden, um den Schutz bei einem Feuer sicherzustellen.

ROUTINEMÄSSIGE WARTUNG

Der FireAngel-Rauchmelder wurde so konstruiert, dass der so wartungsfrei wie möglich ist. Es gibt jedoch einige Dinge, die Sie tun müssen, damit er auch weiterhin einwandfrei funktioniert.

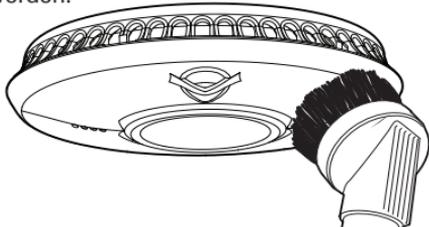
ACHTUNG: Der FireAngel-Rauchmelder ist ein versiegeltes elektrisches Gerät und es sollte in keinem Fall versucht werden, das Gehäuse zu öffnen. Durch den Versuch, das Gehäuse zu öffnen, erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Testen

Testen Sie den Rauchmelder regelmäßig (siehe Abschnitt „Testen des Alarmsignals“). Jede Fehlfunktion sollte an den Kundendienst des Fachhändlers weitergeleitet werden.

Reinigen

Der Rauchmelder sollte mindestens alle drei Monate mit einem Staubsauger und einem weichen Bürsteneinsatz gereinigt werden.



WARNUNG: Der FireAngel-Rauchmelder kann fälschlicherweise ausgelöst werden, während Sie ihn mit einem Staubsauger absaugen.

WICHTIG: Verwenden Sie keine Reinigungslösungen oder -mittel auf dem FireAngel-Rauchmelder, da diese den Sensor oder den Schaltkreis beschädigen könnten. Den Rauchmelder kann mit einem leicht angefeuchteten Tuch abgewischt werden.

ACHTUNG: Streichen Sie den Rauchmelder weder mit Farbe noch mit Lack an. Dies könnte die Öffnungen versperren und so verhindern, dass Rauch in die Sensorkammer gelangt.

VERHALTEN IM BRANDFALL

Richtig installierte und gewartete Rauch- und Hitzemeld器 sind ein wesentlicher Bestandteil eines guten Brandschutzkonzeptes für Ihr Haus. Überprüfen Sie Ihr Haus auf Brandgefahren und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit.

- Wenn ein Feuer ausbricht, kann sich ein vorbereiteter und geübter Fluchtplan als lebenswichtig erweisen. Bereiten Sie einen Fluchtplan vor und üben Sie ihn, bevor ein Feuer ausbricht. Gehen Sie bei jeder Feueralarmübung die folgenden Regeln mit Ihren Kindern durch. So wird sich in einer wirklichen Notfallsituation jeder an sie erinnern.

- Verfallen Sie nicht in Panik, bleiben Sie ruhig. Ihre sichere Flucht hängt davon ab, dass Sie klar denken und sich daran erinnern, was Sie geübt haben.
- Informieren Sie jeden Bewohner über den Brand.
- Verlassen Sie das Gebäude bzw. Haus so schnell wie möglich. Folgen Sie dem geplanten Fluchtweg. Halten Sie nicht an, um Dinge mitzunehmen oder sich anzuziehen.
- Befühlen Sie die Türen, um zu sehen, ob sie heiß sind. Ist dies der Fall, öffnen Sie sie nicht - verwenden Sie einen alternativen Fluchtweg.
- Halten Sie sich in Bodennähe auf. Rauch und heiße Gase steigen nach oben.
- Bedecken Sie Ihre Nase und Ihren Mund mit einem Tuch (wenn möglich einem nassen Tuch). Atmen Sie kurz und nur leicht ein.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Öffnen Sie sie nur, wenn dies für Ihre Flucht erforderlich ist.
- Versammeln Sie sich an Ihrem geplanten Treffpunkt, nach dem Sie das Haus verlassen haben. Zählen Sie die Personen.
- Rufen Sie so bald wie möglich die Feuerwehr unter der Rufnummer 112 (Deutschland) von außerhalb Ihres Hauses bzw. Gebäudes an. Wenn möglich verwenden Sie das Festnetztelefon eines Nachbarn oder eine Telefonzelle anstatt eines Mobiltelefons (da die

Position über das Telefon zurückverfolgt werden kann, wenn z. B. die Verbindung zusammenbricht oder der Akku leer ist).

- Geben Sie Ihre Adresse und Ihren Namen an.
- Gehen Sie niemals zurück in das Gebäude, bis ein Mitglied der Feuerwehr Ihnen mitgeteilt hat, dass dies ungefährlich ist.

Wenden Sie sich an Ihren Brandschutz-Fachhändler oder an die lokale Feuerwehr. Sie werden weitere Ratschläge geben, wie Sie Ihr Zuhause brandsicherer machen und den Fluchtweg für Ihre Familie planen können.

REPARATUR

Versuchen Sie NICHT, den FireAngel-Rauchmelder zu reparieren, andernfalls wird Ihre Garantie erlöschen. Wenn der Rauchmelder nicht ordnungsgemäß funktioniert, lesen Sie den nächsten Abschnitt „Fehlerbehebung“ durch. Falls Sie das Problem nicht beheben können, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Falls die Garantie des FireAngel-Rauchmelders abgelaufen ist, tauschen Sie ihn umgehend gegen einen vergleichbaren FireAngel-Rauchmelder aus.

FEHLERBEHEBUNG

Problem	Lösung
Der FireAngel-Rauchmelder gibt während des Testens kein Warnsignal wieder	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn gedreht wurde und sicher an der Montageplatte befestigt wurde (d. h. das Power-Pack wurde aktiviert). Falls Sie den Rauchmelder unmittelbar nach der ersten Aktivierung des Geräts testen wollen, lassen Sie einige Sekunden vor dem Test vergehen, damit sich die Elektronik des Geräts einregeln kann.• Achten Sie darauf, fest auf die Mitte der Test-Taste zu drücken.• Wenn die Einheit stummgeschaltet wurde und sie sich nun im eingeschränkten Empfindlichkeitsmodus befindet, kann u. U. kein Test durchgeführt werden. Warten Sie 15 Minuten und versuchen Sie es erneut.• Falls der Rauchmelder erst kürzlich montiert wurde und weiterhin kein Selbsttest erfolgreich durchgeführt werden konnte, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst.
Der FireAngel-Rauchmelder gibt regelmäßig Warnsignale	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren Sie den Montageort des Rauchmelders (siehe „Anwendung“ und „Montage Des Rauchmelders“).• Prüfen Sie, ob der Rauchmelder definitiv die Geräuschquelle ist. Stellen Sie durch einen Eliminierungsprozess sicher, dass das Geräusch nicht von einem anderen Alarm stammt (Rauch-/Kohlenmonoxid-/Gasmelder/Alarmanlage).
Der FireAngel-Rauchmelder wird ausgelöst, auch wenn kein Rauch sichtbar ist	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren Sie den Montageort des Rauchmelders (siehe den Abschnitt „Montage Des Rauchmelders“).• Reinigen Sie den Rauchmelder (siehe Abschnitt „Routinemässige Wartung“).
Es kommt häufig zu Fehlalarmen	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren Sie den Montageort des FireAngel® Rauchmelders (siehe Abschnitt „Montage Des Rauchmelders“).• Reinigen Sie den Rauchmelder (siehe Abschnitt „Routinemässige Wartung“).• Wenn es weiterhin zu häufigen Fehlalarmen kommt, wenden Sie sich für Hilfe an den technischen Kundendienst.
Warnung bei niedrigem Batteriestatus: der Piepton kann nicht stummgeschaltet werden, wenn die Testtaste gedrückt ist	<ul style="list-style-type: none">• Sie können den warnenden Piepton über niedrigen Batteriestatus nur maximal 10-mal stummschalten. Ersetzen Sie Ihren FireAngel-Rauchmelder unverzüglich, um den Schutz bei einem Feuer sicherzustellen.• Wenn die rote LED zu einer anderen Zeit blinkt als der Piepton, wird dadurch auf eine Störung hingewiesen.• Im Garantiezeitraum kontaktieren Sie den Technischen Support (siehe nachstehend). Ansonsten ersetzen Sie das Gerät unverzüglich.
Wenn der Rauchmelder nicht einwandfrei funktioniert, sollte der Rat des Herstellers eingeholt werden	<ul style="list-style-type: none">• Falls Sie Fragen zum Betrieb des Rauchmelders haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler (Siehe Abschnitt „Servicetechnischer Kundendienst“).

ENTSORGUNG

Neue europäische Richtlinien über die Entsorgung von Elektromüll (WEEE) sind seit 2005 in Kraft. Elektrische Altgeräte dürfen nicht mit Ihrem anderen Hausmüll entsorgt werden. Die Rauchmelder werden über das Recycling-Programm für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE - Waste Electronic and Electrical Equipment) zurückgenommen. Bitte entsorgen Sie dort, wo derartige Einrichtungen vorhanden sind.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Gemeindeverwaltung auf, um sich über die Entsorgungsstandorte in Ihrer Region zu informieren.

Sobald der Rauchmelder von der Montageplatte abgebaut ist, wird die Long-Life-Batterie automatisch deaktiviert und die Wiedergabe des akustischen Pieptons zur Anzeige eines niedrigen Batteriestands gestoppt. Jetzt können Sie die Einheit entsorgen.

WARNUNG: VERSUCHEN SIE NICHT, DAS GEHÄUSE ZU ÖFFNEN.

WARNUNG: VERBRENNEN SIE DAS GERÄT NICHT.

WIE SIE IHR HEIM SICHER MACHEN

Die Montage von Rauchmeldern ist nur ein Schritt zum Schutz Ihrer Familie vor Feuer. Sie müssen auch Schritte unternehmen, die die Wahrscheinlichkeit verringern, dass ein

Feuer bei Ihnen Zuhause ausbricht. Wenn ein Feuer ausgebrochen ist, müssen Sie Ihre Fluchtchancen erhöhen.

Für ein gute Brandschutzprogramm müssen Sie Folgendes tun:

- 1 Montieren Sie Rauchmelder richtig. Befolgen Sie sorgfältig ALLE Anweisungen in diesem Handbuch. Halten Sie Ihre Rauchmelder sauber und testen Sie diese regelmäßig.

RAUCHMELDER, DIE NICHT EINWANDFREI ARBEITEN, WERDEN SIE NICHT BEI EINEM FEUER WARNEN.

- 2 Tauschen Sie Ihre Rauchmelder umgehend aus, wenn sie nicht einwandfrei arbeiten sollten.
- 3 Befolgen Sie die Brandschutzregeln und vermeiden Sie Gefahrensituationen:
 - Verwenden Sie Rauchtensilien, wie Zigaretten, Zigarren usw., richtig. Rauchen Sie niemals im Bett.
 - Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
 - Bewahren Sie brennbare Materialien in geeigneten Behältern auf. Verwenden Sie diese niemals in der Nähe von offenen Flammen oder Funken.
 - Halten Sie elektrische Geräte und Verkabelungen in gutem Zustand. Überlasten Sie die elektrischen Schaltkreise nicht.
 - Halten Sie Herde, Feuerstellen, Kamine

und Grills fettfrei. Vergewissern Sie sich, dass sie ordnungsgemäß installiert sind (nicht in der Nähe zu brennbaren Materialien).

- Halten Sie mobile Heizgeräte und offene Flammen, wie bei einer Kerze, entfernt von brennbaren Materialien.
- Häufen Sie keine Abfälle innerhalb Ihres Zuhauses an, da diese hervorragende Brandquellen darstellen.
- Halten Sie Ersatzbatterien für Ihre batteriebetriebenen Rauchmelder bereit.
- Erstellen Sie ein Fluchtplan für Ihre Familie und üben Sie diesen mit jedem Mitglied Ihres Haushalts, einschließlich kleiner Kinder, sollten Sie welche haben.
- Zeichnen Sie einen Grundriss Ihres Zuhauses und suchen Sie für jeden Raum zwei Wege, diesen zu verlassen. Es sollte einen Weg geben, jedes Schlafzimmer ohne Öffnen der Tür zu verlassen. Ferner sollte ein alternativer Fluchtweg aus dem oberen Stockwerk vorhanden sein, falls die Treppen versperrt sind (z. B. eine Feuerleiter oder eine Rettungsleiter).
- Stellen Sie sicher, dass jeder das Warnsignal des Rauchmelders erkennt und weiß, wie er darauf zu reagieren hat.
- Sind kleine Kinder im Haus, ist es wichtig, ihnen zu erklären, was das Warnsignal des Rauchmelders bedeutet. Bringen Sie ihnen bei, dass sie das Haus im Notfall eigenständig verlassen müssen. Zeigen Sie ihnen, wie sie prüfen können, ob Türen heiß sind, bevor sie sie öffnen. Zeigen Sie ihnen, dass sie sich in Bodennähe

aufhalten und wenn notwendig auf dem Boden kriechen sollen. Zeigen Sie ihnen, wie sie einen alternativen Ausgang nutzen, wenn die Tür heiß und daher nicht geöffnet werden sollte.

- Legen Sie einen Sammelplatz in sicherer Entfernung zu Ihrem Haus fest. Stellen Sie auch hier sicher, dass Ihre Kinder, sofern Sie welche haben, verstanden haben, dass sie im Falle eines Feuers dorthin gehen und dort auf Sie warten sollen.
- Halten Sie mindestens alle sechs Monate eine Feuerarmübung ab, um sicherzustellen, dass jeder, einschließlich kleiner Kinder, weiß, was zu tun ist und wie er das Haus sicher verlassen kann.
- Überlegen Sie sich, von wo aus Sie außerhalb Ihres Hauses die Feuerwehr rufen können. Wenden Sie sich an Ihre lokale Feuerwehr. Sie werden Ihnen weitere Ratschläge geben, wie Sie Ihr Zuhause brandsicherer machen und den Fluchtweg für Ihre Familie planen können.

GARANTIE

Sprue Safety Products Ltd garantiert dem Originalkäufer für einen Zeitraum von zehn (10) Jahren ab dem Kaufdatum, dass der beiliegende Rauchmelder bei normaler Verwendung in Wohngebäuden und Wartung frei von Mängeln hinsichtlich Material und Ausführung ist. Sprue Safety Products Ltd gewährleistet hiermit, während dieses 10-jährigen Zeitraums beginnend ab dem Kaufdatum, nach eigenem Ermessen, das fehlerhafte Gerät

zu reparieren oder auszutauschen.

Hierzu wird das fehlerhafte Gerät frankiert, mit einer eindeutigen Fehlerbeschreibung und mit Nachweis des Kaufdatums an den Fachhändler zurückgesandt.

Die Garantie auf einen ausgetauschten Rauchmelder des Typs ST-622-DE läuft bis zum Ende des verbleibenden Originalgarantiezeitraums des ursprünglich erworbenen Rauchmelders -d. h. es zählt das Datum des Originalkaufs und nicht das Lieferdatum des Ersatzprodukts. Sprue Safety Products Ltd behält sich das Recht vor, ein alternatives, dem ausgetauschten Produkt gleichwertiges Gerät anzubieten, sofern das Originalmodell nicht länger verfügbar oder auf Lager ist. Diese Garantie gilt für den Originalkäufer ab Kaufdatum des Originalprodukts und ist nicht übertragbar. Ein Kaufnachweis ist erforderlich.

Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch einen Unfall, unsachgemäßen Gebrauch, Demontage oder Missbrauch des Produkts oder mangelnde Sorgfalt gegenüber dem Produkt oder durch andere als die in diesem Benutzerhandbuch angegebenen Anwendungen verursacht werden. Sie deckt auch keine Ereignisse oder Bedingungen ab, die außerhalb der Kontrolle von Sprue Safety Products Ltd liegen, wie z. B. höhere Gewalt (Feuer, starke Unwetter usw.). Kein Beauftragter, Vertreter, Händler oder Beschäftigter der Gesellschaft ist befugt, die Pflichten

oder Einschränkungen der Garantie zu verlängern oder zu ändern. Sprue Safety Products Ltd wird keine Änderungen dieser Garantie durch Drittparteien anerkennen.

Sprue Safety Products Ltd haftet weder für zufällig entstandene Schäden noch Folgeschäden, die durch die Verletzung jeglicher ausdrücklicher oder implizierter Garantien verursacht wurden. Soweit dies nicht durch geltendes Gesetz verboten ist, beschränkt sich die Garantie, zur Zusicherung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit, auf einen Zeitraum von 10 Jahren.

Diese Garantie beeinflusst nicht Ihre gesetzlichen Rechte. Auch bei einem Todesfall oder Verletzungen ist Sprue Safety Products Ltd. nicht haftbar zu machen für jegliche Nutzungsausfälle, Schäden, Kosten oder Ausgaben in Bezug auf dieses Produkt oder für alle indirekten und resultierenden Verluste, Schäden oder Kosten, die durch Sie oder einen anderen Nutzer dieses Produkts entstehen.

SERVICE - TECHNISCHER KUNDENDIENST

Wenn Ihr Rauchmelder nicht mehr funktioniert und Sie alle Abschnitte, wie „Montage Des Rauchmelders“, „Fehlerbehebung“, „Routinemässige Wartung“ gelesen und berücksichtigt haben und der Fehler nicht zu beheben ist, dann wenden Sie sich bitte an

Ihren Fachhändler.

Wenn Sie den FireAngel-Rauchmelder unter Inanspruchnahme der Garantie zurückzusenden wollen, schicken Sie das Gerät ordnungsgemäß verpackt mit der deaktivierten Long-Life-Batterie (d. h. von der Montageplatte getrennt), dem Kaufnachweis und einer Beschreibung des Rücksendegrundes, zurück an Ihren Fachhändler.

Hersteller:

Sprue Safety Products Ltd.
Vanguard Centre, Sir William Lyons Rd
Coventry, CV4 7EZ, Großbritannien

Weitere Informationen:

EPS ServiceCenter GmbH
Lütke Feld 9
48329 Havixbeck
www.eps-vertrieb.de
Tel. 0800 330 5103
E-Mail: technik@sprue.com

